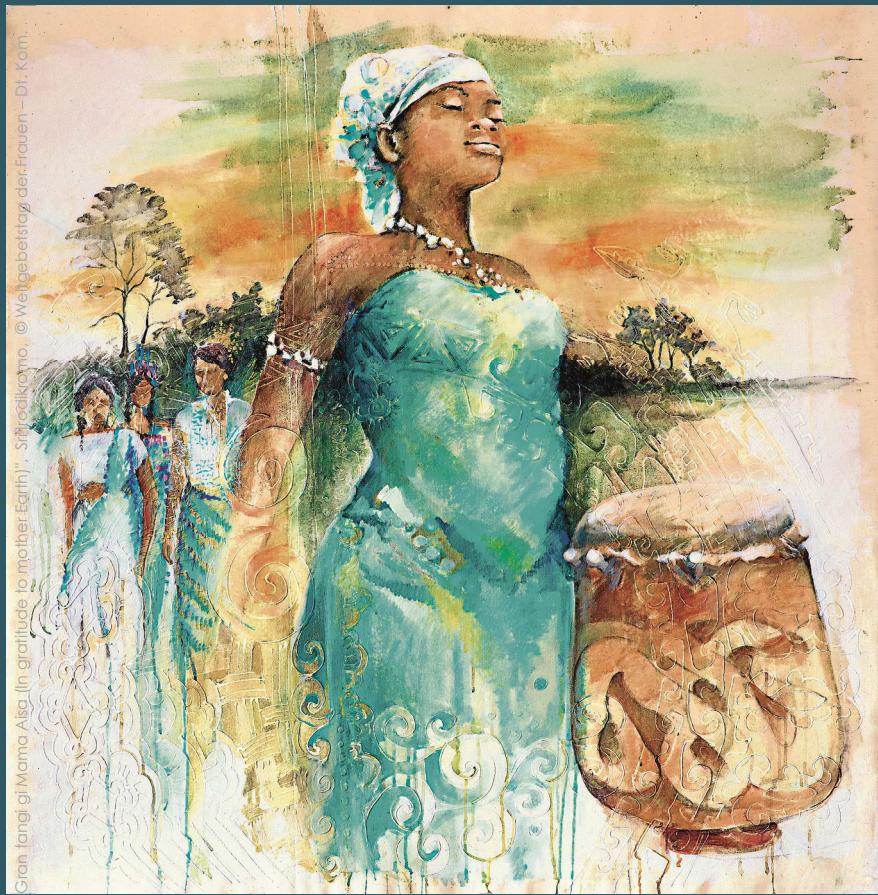




Evangelisch-lutherische
Kreuzkirche
Bremerhaven

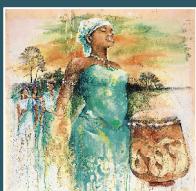
Gemeindebrief Nr. 486

März – Mai 2018



Weltgebetstag 2018: „Gottes Schöpfung ist sehr gut“

Titelbild der surinamischen Künstlerin Sri Irodikromo



Inhalt

Seite

- 3 Liebe Leserin, lieber Leser
- 4 Werbung
- 5 Weltgebetstag 2018
- 6 - 9 Kirchenvorstandswahl
Vorstellung der Kandidat(inn)en
Zukunftswerkstatt Kreuzkirche
- 10 Osterfrühstück
Gottesdienst „Glaube und Politik“
- 11 Neuer freitöner-Chor
Männerfrühstück
- 12 -13 Gottesdienste
- 14 Gruppen & Termine
- 15 Menschen aus der Gemeinde
Taufen & Bestattungen
- 16 Angebote für Senioren
- 17 Konfirmation
Seniorentanzgruppe – ein Rückblick
- 18 Werbung
- 19 Netzwerk für Flüchtlinge: Veranstaltungen
- 20 Familienzentrum
- 21 Angedacht
- 22 Kontakte
- 23 Bilder von Veranstaltungen
Jahreslosung 2018
In eigener Sache
- 24 Werbung

Umbau der Kreuzkirche

Seit der Kirchenvorstand, dessen Wahlperiode jetzt endet, 2012 seinen Dienst angetreten hat, kämpfen wir darum, die Kreuzkirche räumlich umzubauen. Das war und ist sehr schwierig. Nun hoffen wir, dass es in diesem Frühjahr mit dem räumlichen Umbau der Kreuzkirche losgeht.

Wie sieht es mit dem *inhaltlichen* „Bau“ der Kreuzkirche aus? Über Jahrzehnte ist in der Kreuzkirche eine lebendige Kerngemeinde gewachsen – mit gutem Gottesdienstbesuch und Gemeindegruppen, in denen ganzheitliche Gemeinschaft gelebt wird. Dieser „Bau“ ist in die Jahre gekommen – und so hat es in den letzten Jahren daran manche „Anbauten“ gegeben. „Christlicher Glaube im Dialog“ – mit viel Zuspruch haben wir uns als Kreuzkirche seit 2011 von unserem Glauben her mit Fragen unserer Zeit auseinandergesetzt und dabei z.B. das interreligiöse Gespräch gepflegt. „Netzwerk für Flüchtlinge“ – seit 2014 haben wir uns der Herausforderung durch die Einwanderung von Geflüchteten gestellt und sind weiterhin mit und für Flüchtlinge unterwegs. „Gemeinschaft internationaler Christen“ – seit 2015 suchen wir die Gemeinschaft mit Christen unter Geflüchteten und Migranten und freuen uns über Iraner und Kurden, die vom Islam zum Christentum konvertieren. Die Kerngemeinde der Gottesdienstbesucher wird so entscheidend gestärkt.

„Bau“ und „Anbauten“ – es wird Zeit, aus einem gewissen Nebeneinander der verschiedenen „Räume“ unserer Kreuzkirche stärker ein Miteinander zu machen, ein gemeinsames Haus, in dem alle Raum haben. Die *Mitte* bleibt dabei die Heimat, die wir in Jesus haben, und der Segen, den wir von Gott dem Vater bekommen. Von dieser Mitte aus wollen wir uns weiterhin und auch neu nach außen öffnen: hin zu Menschen, die unsere Hilfe brauchen, und hin zu Menschen, die auf der Suche nach innerem Halt sind. Dabei wollen wir nicht alles Mögliche tun und es allen recht machen, sondern uns auf das Wesentliche konzentrieren, das für uns als Kreuzkirche jetzt von Gott her dran ist. Und wir wollen bereit werden, im Vertrauen auf den Heiligen Geist auch Neues zu wagen und ungewohnte Wege zu gehen.

Auch dieser Umbau steht in 2018 und darüber hinaus an – und wir sind eingeladen, daran mitzuwirken: indem wir bei der Kirchenvorstandswahl am 11. März die Männer und Frauen mitwählen, die mit dem Pastor zusammen die Verantwortung für die Kreuzkirche tragen. Und indem wir uns an der Zukunftswerkstatt Kreuzkirche im Mai beteiligen und daran mitwirken, unsere Gemeinde noch attraktiver zu machen.



Pastor Götz Weber



*Gepflegt leben.
Mit Herz und Verstand.*

Gerhard-van-Heukelum-Haus

- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege

Fichtestraße 2
27568 Bremerhaven
Telefon: 0471-9 4780



www.awo-bremerhaven.de

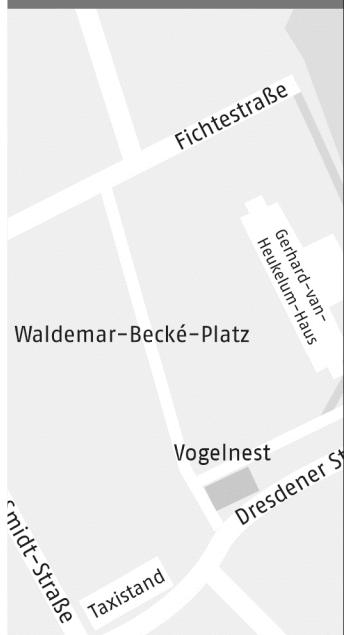


Seniorentreffpunkt

VOGELNEST

- Nette Menschen kennen lernen
- Gemütliche und fröhliche Atmosphäre
- Zahlreiche Aktivitäten, wie z. B. Klönschnack bei Kaffee und Kuchen, Spiel- und Rätselrunden, Singen und Musizieren, und vieles mehr

Waldemar-Becké-Platz 9
27568 Bremerhaven
Telefon: 0471-4 52 91



Besuchen Sie uns!



„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“

Weltgebetstag 2018 aus Surinam

Aus Surinam in Südamerika kommt in diesem Jahr der Weltgebetstag (WGT). Surinam ist mit rund 540 000 Einwohner(inne)n das kleinste Land des Subkontinents. Nach über 300 Jahren unter niederländischer Kolonialherrschaft wurde Surinam erst 1975 in die Unabhängigkeit „entlassen“.

Es ist ein Land der Vielfalt mit einem friedlichen Nebeneinander der verschiedenen Kulturen und Religionen. Mehr als ein Drittel der Surinamer/innen sind afrikanischen Ursprungs, ein knappes weiteres Drittel ist indischer Abstammung. Daneben gibt es Javaner/innen aus Indonesien, Menschen europäischer und chinesischer Abstammung und einige indigene Gruppen. Knapp die Hälfte der Bevölkerung gehört christlichen Kirchen an, daneben gibt es eine große Gruppe sowohl von Hindus als auch Muslimen.

Das Land ist reich an Bodenschätzen wie Gold, Öl, Bauxit und Holz. Noch ist in Surinam viel unberührte Natur zu finden. Dank seines subtropischen Klimas ist eine vielfältige Flora und Fauna entstanden mit üppigen Riesenfarnen, farbenprächtigen Orchideen und über



1000 verschiedenen Arten von Bäumen. Rund 90 Prozent Surinams bestehen aus tiefem, teils noch vollkommen unberührtem Regenwald. Ameisenbären, Jaguare, Papageien und Riesenschlangen haben hier ein Zuhause gefunden. Doch der rücksichtslose Abbau von Bodenschätzen hat Konsequenzen für die Natur und die Menschen. Surinam steuert auf eine ökologische und menschliche Katastrophe zu.

Die Bewahrung der Schöpfung ist daher ein zentrales Anliegen der Gottesdienst - Ordnung. Die Frauen aus Surinam laden uns ein, für die wunderbare Schöpfung Gottes zu danken, zu beten und uns gemeinsam aktiv für ihren Schutz einzusetzen.

Am **Freitag, 2. März, um 16.30 Uhr** feiern wir gemeinsam mit den Frauen der ev. Freikirche der Baptisten, der Vereinigten Protestantischen Gemeinde zur Bgm.-Smidt-Gedächtniskirche und unserer Kreuzkirche in der **evangelisch-methodistischen Gemeinde** in der Grazer Straße 58 den WGT - Gottesdienst.

Im Anschluss sind alle herzlich zum Essen eingeladen.

Roswitha Strehel

Kirchenvorstandswahl

Am **11. März** wird der neue Kirchenvorstand (KV) gewählt. Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch, um den Kurs der Gemeinde mitzubestimmen!

Von **11 bis 18 Uhr** sind alle Gemeindeglieder ab 14 Jahren eingeladen, im neuen Gemeindesaal ihre Stimmen abzugeben.

Sechs Kirchenvorsteher(innen) sind zu wählen. Die Bewerber(innen) haben sich bereits in einer Gemeindeversammlung am 11. Februar vorgestellt. Im Gottesdienst am **4. März** präsentieren sie sich noch einmal. Auf den folgenden Seiten stellen sie sich in schriftlicher Form vor.

Die **Auszählung der Stimmen** und anschließende **Bekanntgabe des Wahlergebnisses** finden öffentlich ab 18 Uhr im neuen Gemeindesaal statt.

Thorsten Büsker



55 Jahre, verheiratet, 1 Tochter, Leitung Bereich Wirtschaft und Finanzen Diakonisches Werk e.V.

Zunächst durch Berufung im März 2010, dann seit der Wahl im März 2012, gehöre ich dem Kirchenvorstand der Kreuzkirche an. In den vergangenen Jahren waren die Bereiche Finanzen, Bau und die Region Mitte/Lehe meine Arbeitsschwerpunkte, da ich auch hier am besten meine beruflichen Erfahrungen einbringen konnte.

Daneben habe ich unsere Gemeinde im Kirchenkreis in verschiedenen Ausschüssen und als Mitglied des Kirchenkreisvorstandes vertreten. Nach der jetzt abgeschlossenen Heizungsrenovierung gibt es in Zukunft mit dem anstehenden Umbau der Kita, der Anpassung der Gemeinderäume oder Ausrichtung des Gemeindelebens neue Herausforderungen. Dabei geht es auch darum, die eingeschränkten finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde bestmöglich auszuschöpfen. Dieser Arbeit würde ich mich gerne in einer weiteren Amtszeit widmen, denn „Nicht was wir predigen, sondern was wir tun macht uns zu Christen“ (F. Bacon).

Hossein Heidari Nosrat Abadi



Mein Name ist Hossein Heidari Nosrat Abadi, ich bin 30 Jahre alt, verheiratet mit Parastoo, wir haben einen kleinen Sohn, Amir. Ich wurde im Iran in der Stadt Ghom geboren. Vor 9 Monaten bin ich mit meiner Taufe zum Christentum übergetreten. Seit 7 Monaten lebe ich in Bremerhaven. Ich wohne mit meiner kleinen Familie in Grünhöfe. Hier in Bremerhaven gefällt es mir sehr gut. Seit vier Monaten mache ich einen Deutschkurs, von Montag bis Donnerstag gehe ich zur Schule. Gerne besuchen wir jeden

Sonntag den Gottesdienst in der Kreuzkirche und den Internationalen Bibelkreis. Als Kirchenvorsteher will ich mithelfen, dass wir alle unseren Glauben gut leben können.

Helmut Heiland



Mein Name ist Helmut Heiland, ich bin pensionierter Grundschullehrer, aber noch freischaffend als Lehrer aktiv in der Flüchtlingsarbeit.

Seit 1998 bin ich aktiv in der Kreuzkirche. Auf vielen Gebieten habe ich ehrenamtlich mitgearbeitet. Seit 2012 bin ich Mitglied des Kirchenvorstandes, in diesem Rahmen vertrete ich die Gemeinde im Kirchenkreistag.

Mein Hauptaufgabengebiet ist die Seniorenarbeit, außerdem halte ich Gottesdienste und kümmere mich um die Männerarbeit. Mir liegt besonders die Eigenständigkeit der Gemeinde und das Glaubensleben am Herzen.

Günter Kaiser



Mein Name ist Günter Kaiser. Ich bin 62 Jahre alt, verwitwet und habe eine erwachsene Tochter. Ich wohne seit über 30 Jahren in der „Alten Bürger“ am Waldemar - Becké - Platz. Beruflich arbeite ich als Ingenieur im Technischen Bereich der Bauverwaltung des Landes Niedersachsen. Im Sommer dieses Jahres werde ich in die Altersrente wechseln. Ich engagiere mich ehrenamtlich beim Verein Museumsbahn Bremerhaven-Bederkesa und in einem der Kirche nahestehenden Gesprächskreis für schwierige Gespräche. Dort

habe ich viel mit hilfesuchenden Menschen zu tun. Das liegt mir auch sehr am Herzen.

Durch den Tod meiner Frau habe ich wieder mehr Zugang zur Kirche und Gott gefunden. Das hat mir sehr geholfen und bereichert mein Leben sehr.

Ich möchte zukünftig einen Teil meiner Zeit für die Kirchengemeinde aufbringen. Aufgrund meiner beruflichen Erfahrung möchte ich mich gern im Kirchenvorstand im Bereich der Gebäudeunterhaltung und im Finanz- u. Personalbereich einbringen. In andere Bereiche arbeite ich mich auch gern ein.

Roswitha Pigors-Schumann



Alter: geb. 1958

Familienstand: geschieden

Beruf: Diplom-Wirtschaftsingenieurin (FH),
Trainerin i. d. Erwachsenenbildung

Schwerpunkte: Interkultureller und interreligiöser Austausch
von Frauen, Posaunenchor

Ehrenamtl. Engagement: Flüchtlingsnetzwerk der Kreuzkirche (Radtouren durch Brhv., Radfahr-Lernkurs für Frauen, walking & talking für Frauen, Interkultureller Tanztreff für

Frauen), Schriftwartin im ver.di Ortsfrauenrat, Nordic Walking Trainerin im Ski Club Brhv.

Michaela Riemer



Mein Name ist Michaela Riemer, ich bin 48 Jahre alt. Seit ca. 16 Jahren mache ich zusammen mit meinem Mann und unseren drei Söhnen Kindergottesdienst an der Kreuzkirche und bin immer noch gerne dabei.

Ich erzähle Kindern sehr gerne von Jesus und lese auch beim Adventskalender auf dem Weg nach Bethlehem.

Im Besuchsdienst habe ich Seniorinnen und Senioren zum Geburtstag gratuliert und ihnen Einladungen zu den Seniorentreffen überbracht.

Ich finde internationale Gottesdienste bereichernd (... Gott im Himmel hat an allen seine Lust, sein Wohlgefallen; ...) und fühle mich in der Kreuzkirchgemeinde wohl.

Meine Glaubensfreude und mein Herz für Kinder sowie meine kaufmännische und juristische Vorbildung würde ich ggf. gerne einbringen.

Willy Sandjong



Mein Name ist Willy Sandjong, ich komme aus einer christlichen Familie in Kamerun. Ich bin 27 Jahre alt und studiere Wirtschaftsinformatik an der Hochschule Bremerhaven. Mit meinem Studium bin ich fast fertig. Zurzeit schreibe ich meine Bachelorarbeit in einem führenden Consulting- und Softwareunternehmen für Logistiklösungen in Bremen.

Mit meiner Verlobten Agnes wohne ich in Bremerhaven seit 4 Jahren und fühle mich in dieser Stadt wie zu Hause. Zur Kreuzkirche komme ich oft zum Gottesdienst und habe dabei oft mitgewirkt und Spaß gehabt. Zudem gehe ich zum Internationalen Bibelkreis, der von Pastor Weber geleitet wird. Da lese ich mit anderen Christen die Bibel, um unseren Glauben zu vertiefen.

Da ich während meines Studiums Informatik als Schwerpunkt habe, konnte ich viele Erfahrungen bei unterschiedlichen Projekten sammeln. Mit vollem Engagement würde ich dieses Wissen in die Kreuzkirche u.a. in dem Bereich „Öffentlichkeitsarbeit“ einbringen.

Marja Tuomaala-Mählck



Mein Name ist Marja Tuomaala-Mählck.

Seit 2015 wohnen mein Mann Günter Mählck (Bauingenieur) und ich (Diplom-Biologin) in Bremerhaven-Lehe, wir sind 40 Jahre verheiratet. Günter stammt aus Bremerhaven und ich bin 1947 in Finnland geboren. Zur Kreuzkirche kam ich durch den internationalen Bibelkreis im Mai 2015.

Neben dem Beruf als Bioinformatikerin war ich eine Periode im Kirchenvorstand von Oyten. Bei uns zu Hause traf sich über 20 Jahre ein Hauskreis, in dem wir Bibeltexte studiert, Persönliches ausgetauscht und füreinander gebetet haben.

In der Kreuzkirche liegt mir sehr der Zusammenhalt aller, der bisherigen wie auch der neu zugezogenen Gemeindemitglieder am Herzen. Als Kirchenvorsteherin würde ich mich hierfür einsetzen und erkennbar machen, worauf es in unserem Leben mit Jesus Christus ankommt.

Brigitte Voßhans



Geboren 1951, verheiratet, eine Tochter, Lehrerin, 25 Jahre selbstständig im Naturwaren-Handel, jetzt Rentnerin und seit drei Jahren Sprachlotse bei der Kreuzkirche.

Das „Netzwerk für Flüchtlinge der Kreuzkirche“ steht über die Grenzen unserer Gemeinde hinaus in sehr gutem Ruf; dabei benötigt es m.E. verstärkt tätige Mithilfe.

Ich möchte in den KV gewählt werden, um unsere Integrationsarbeit (Deutschkurse, Beratung, kulturelle Veranstaltungen) wirksam zu unterstützen.

Sehr am Herzen liegen mir (noch dazu aus persönlichen Gründen - mein Mann ist katholisch) Dialog und Zusammenarbeit mit der Katholischen Kirche sowie mit jüdischen und islamischen Gemeinden in unserer Stadt.

Zukunftswerkstatt Kreuzkirche

Zusammen mit dem neugewählten Kirchenvorstand wollen wir die Zukunft der Kreuzkirche mit allen Interessierten planen:

- **Freitag, 4. Mai**, 18-21 Uhr, Gemeindesaal:
Wie können die verschiedenen Bereiche unserer Gemeinde zu einer offenen Gemeinschaft werden, die Raum für alle lässt?
- **Sonnabend, 26. Mai**, 10-13 Uhr, Gemeindesaal:
Wie kann uns unser Glaube Kraft geben und der Gottesdienst Mut machen? Wie können wir uns nach außen öffnen und attraktiver werden?

GW



Bernd Kasper@pixelio.de

Ostern

Am Ostermontag (1. April) laden wir herzlich ein zum **Gottesdienst & Kindergottesdienst** um 10 Uhr und zu dem anschließenden gemeinsamen **Osterfrühstück**.

Wer am Frühstück teilnehmen will, wird gebeten, etwas zum Buffet beizutragen.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an, damit wir planen können.

Glaube und Politik

„Gott in (der) Mitte“- Gottesdienst mit Bremerhavener Kommunalpolitikern



Die Reformation, deren 500. Jubiläum wir im vorigen Jahr feierten, brachte auch ein neues Verhältnis des christlichen Glaubens zur Politik, die stärker in ihrer eigenen Verantwortung vor Gott anerkannt wurde. Im Rahmen der Gottesdienstreihe „Gott in (der) Mitte“, in der wir zusammen mit Partnern aus der Stadt Gottesdienst feiern, wollen wir zusammen mit Bremerhavener Kommunalpolitikern aus den großen Parteien SPD, CDU und Grünen „Glaube und Politik“ zum

Thema machen.

Wie sehen Politiker unserer Stadt ihr politisches Engagement vor dem Hintergrund der christlichen oder humanistischen Werte, die sie leiten? In welchen Spannungen stehen sie dabei? Wie sehen wir als evangelisch-lutherische Kirche von unseren Wurzeln in der Reformation her heutige Politik vor Ort?

Sonntag, 15. April um 10 Uhr
in der Kreuzkirche

GW

Die „frei-Töner“

Neuer 30-Minuten - Chor für Jung & Älter



Für alle, die gerne neue Kirchenlieder singen:

- einmal im Monat nach dem Gottesdienst
- Notenkenntnisse sind nicht von Nöten
- viele neue Lieder aus dem neuen Liederbuch „freiTöne“ kennenlernen und mitsingen
- ab März (mit wenigen Ausnahmen)

jeden 3. Sonntag im Monat
in der Kreuzkirche oder Pauluskirche im Anschluss an den Gottesdienst (ab ca. 11 Uhr) für ca. 30 Minuten

Nähere Infos: bei Kantorin
Silke Matscheizik, Tel. 0471/8009125
kantorin@pauluskirche-bremerhaven.de

Termine (ohne Gewähr):

- 18. März: Kreuzkirche**
15. April: Pauluskirche
20. Mai: Kreuzkirche
17. Juni: Pauluskirche
 im Juli: Sommerpause

Kurzfristige Änderungen werden vorher auf der Website der beiden Kirchen bzw. im Schaukasten bekannt gegeben.

Hoffentlich habe ich mit diesen Infos jetzt schon viele fürs Mitsingen begeistert.

Wir brauchen für den Start im März noch ganz viel Werbung und würden uns freuen, wenn Sie auch anderen von unserem neuen Projekt erzählen.

Silke Matscheizik

Männerfrühstück:

Muslime in Deutschland Herausforderungen und Probleme

Immer wieder klagen Deutsche über geflüchtete oder schon länger hier lebende Muslime und Muslime in Deutschland über mangelnde Akzeptanz seitens der Einheimischen. Im Männerfrühstück im Mai wird **Fatih Kurutlu**, Vorsitzender der türkischen Ditib-Moschee-Gemeinde, uns über Herausforderungen und Probleme muslimischen Lebens in Deutschland berichten und wir werden darüber ins Gespräch kommen.

Am **Sonnabend, 5. Mai, um 9 Uhr** im Seemannsheim, Schifferstr. 51. Das Frühstück kostet 7 Euro. Anmeldung bis 2.5.18 in Gemeindebüro oder Pfarramt.



Sonntags, 10 Uhr
wenn nicht anders angegeben

Gottesdienste in der Kreuzkirche

18. Februar	1. Sonntag der Passionszeit: Invokavit Gottesdienst zum 40jähr. Jubiläum des Ehepaarkreises	Ehepaarkreis und ehemalige Gemeindepastoren
25. Februar	Reminiszere Gottesdienst	Pastorin Jaensch
3. März Samstag, 15 Uhr	Arabisch-evangelischer Gottesdienst	Pastor Mikhail
4. März	Okuli Gottesdienst mit Abendmahl Vorstellung der KV-Kandidat(inn)en	Pastor Weber
11. März	Lätare Gottesdienst für alle (Taufmöglichkeit) Kirchenvorstandswahl	Pastor Weber
17. März Samstag, 15 Uhr	Arabisch-evangelischer Gottesdienst	Pastor Mikhail
18. März	Judika Gottesdienst	Lektor Heiland
25. März	Palmsonntag Gottesdienst	Lektor Stoffers
29. März	Gründonnerstag Gottesdienst für alle mit Fußwaschung	Pastor Weber
30. März	Karfreitag Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Weber
1. April	Ostersonntag Gottesdienst & Kindergottesdienst Anschließend Osterfrühstück	Pastor Weber



Nicht vergessen:
11. März 2018



8. April	Quasimodogeniti Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Jaensch
15. April	Miserikordias Domini Gottesdienst „Gott in (der) Mitte“ Thema: Glaube und Politik	Pastor Weber
22. April 10.00 Uhr 11.15 Uhr	Jubilate Gottesdienst mit Taufmöglichkeit Internationaler Gottesdienst	Pastor Weber Pastor Weber
29. April	Kantate Gottesdienst	Pastor Breuer
5. Mai Samstag, 15 Uhr	Arabisch-evangelischer Gottesdienst	Pastor Mikhail
6. Mai	Rogate Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Weber
10. Mai	Himmelfahrt Regionaler Gottesdienst an / in der Dionysiuskirche/Lehe	
13. Mai	Exaudi Gottesdienst	Lektorin Hoffmann
20. Mai	Pfingstsonntag Gottesdienst für alle (Taufmöglichkeit)	Pastor Weber
21. Mai	Pfingstmontag Gottesdienst am Geestbauernhaus	
27. Mai	Trinitatis Gottesdienst	Pastor Breuer
3. Juni	Gottesdienst Einführung des neuen Kirchen- vorstandes	Pastor Weber

Kinder & Jugendliche

(nicht in den Schulferien)

Kontakt: Diakon Kay Hempel

Kinderkirche

Kontakt: Diakonin Memedovski

1. Dienstag/Mon., 16.00 - 17.30 Uhr:

6.3., 3.4., 8.5. und 5.6.

Gemeindejugendkonvent

nach Absprache

Gitarrenkurs

Donnerstag, 16 Uhr, Jugendraum

Club Behindter & Freunde

Donnerstag, 19 - 21 Uhr, Alter Saal

Erwachsene**Gemeindebibeltreff**

3. Dienstag/Monat, 19 Uhr:

20.3., 17.4. und 15.5.

Sitzungsraum

Gesprächsgruppe Spur8

1. Mittwoch und 3. Donnerstag/Monat, 19 Uhr, Bühne

Internationaler Bibelkreis

2. und 4. Dienstag/Monat, 18 Uhr, Alter Saal

Meditationsgruppe

Kontakt: Birgit Hoffmann, Tel. 71591

Mittwoch, 19.30 Uhr

Bastelnachmittag

Kontakt: Manfred Schüler, Tel. 21124

4. Samstag/Monat, 14 Uhr

Alter Saal: 16.12., 27.1. u. 24.2.

Ehepaarkreis

4. Donnerst./Monat, 19.30 Uhr

Internationale Tanzgruppe

1. Don. Mon., 17.30 Uhr, Neuer Saal

Café zur Marktzeit

Samstag, 10 - 12 Uhr, Alter Saal

Café für Trauernde

2. Freitag/Monat, 15.30 - 17.00 Uhr

Alter Saal

Senioren**Senioren nachmittag**

2. Do./Monat, 15 Uhr, Alter Saal:

12.4. und 3.5.

Senioren- und Geburtstagskaffee

8.3., 15 Uhr, Alter Saal

Seniorengymnastik

Kontakt: A. Mehrdens, Tel. 4 29 90

2. und 4. Mittw./Monat, 10 Uhr

Neuer Saal

Senioren unterwegs

Helmut Heiland, Tel. 0151 2405 0275

3. Don./Mon.: 15.3., 19.4. und 17.5.

Frauen

Frauenclub

Kontakt: Christine Hangen

1. Montag/Monat, 19.30 Uhr

Sitzungsraum: 5.3., 9.4. und 7.5.

Männer**Männerfrühstück**

Samstag, 5.5., 9 Uhr, Seemannsheim (Anmeldung erbeten)

Kirchenmusik**Posaunenchor**

Montag, 18 Uhr, Alter Saal

Bläseranfänger

tiefes Blech: Montag, 16.30 Uhr

sonstige:

1. u. 3. Mittw./Monat, 16.30 Uhr

2. u. 4. Mittw./Mon., 18.30 Uhr

Freitag, 15.30 Uhr

Kirchenchor Kreuz-Michaelis-Paulus

Freitag, 17.15 Uhr, Alter Saal

Saitenspiel

Ensemble für klassische Gitarre

2. u. 4. Mittw./Monat, 16.30 Uhr

30-Minuten-frei-Töner-Chor

3. Sonntag/Monat, ca. 11 Uhr

18.3. u. 20.5.: Kreuzkirche

15.4. u. 17.6.: Pauluskirche

Nächster Gemeindebrief

(Juni – August 2018)

Redaktionsschluss: 30. April

Verteilung: 17. Mai

Taufen

Wir freuen uns mit den
Getauften und Tauffamilien.

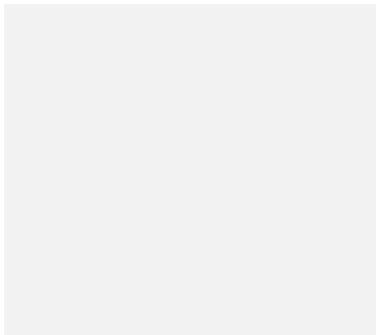


Foto: Birgit Hoffmann

Bestattungen

Wir mussten Abschied nehmen.



Nachruf

Frau Marieka Simon verstarb im Alter von 71 Jahren. Sie hat 30 Jahre lang im Kindergarten der Kreuzkirche als Raumpflegerin gearbeitet und noch im Rentenalter regelmäßig als Urlaubs- und Krankheitsvertretung für die Kita-Kinder gekocht, bis es ihr krankheitsbedingt nicht mehr möglich war.

Wir fühlen mit den Angehörigen Frau Simons und werden ihr Andenken in Ehren halten.

Kindergarten-Mitarbeiterinnen und Kirchenvorstand der Kreuzkirche

Seniorenarbeit im Wandel

Nichts ist so beständig wie der Wandel. Das ist eine Wahrheit, die gerade auch die Älteren unter uns erfahren. Das gilt auch für die Seniorenarbeit in der Gemeinde.

Die **Seniorentanzgruppe** von Ehepaar Simon (siehe Extra-Artikel) endet leider, wie auch der zuletzt ganz klein gewordene **Frauenkreis am Nachmittag**, eine schöne, be- sinnliche Gruppe, die über Jahr- zehnte bestand.

Im einst von Eva und Pastor Joachim Scholz begründeten **Be- suchsdienst** machten die besuchenden Damen in den letzten Jahren die Erfahrung, dass viele ältere Geburtstagsjubilare einem Besuch in ihrer Wohnung wenig abgewinnen konnten. Deshalb und weil fast alle der Besuchsdienstdamen (Gisela Karnath, Erika Juppe, Marianne van Dieken, Uta Carstensen, Ruth Grützner, Margrit Frenz, Renate Strey und Michaela Riemer) aus Alters- und anderen Gründen aufhören wollen, lösen wir den Geburtstagsbesuchsdienst in der jetzigen Form auf.

Allerdings mache nicht nur ich als Pastor **weiterhin Besuche** zum 60., 85., 90., 95ff. Geburtstag und auf Wunsch, sondern auch eine kleine Schar ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen. Wir bitten deshalb alle diejenigen, die einen Besuch vom ehrenamtlichen Besuchsdienst wünschen, sich im Gemeindebüro

zu melden. Außerdem werde ich weiterhin – anders als zunächst angekündigt – Besuche in den Altenheimen Amarita und van Heukelum machen; Lektoren übernehmen dafür dort die Andachten.

Statt sie zu Hause zu besuchen, wollen wir Geburtstagskinder ab dem 75. Geburtstag zum **Senioren- und Geburtstagskaffee** einladen. Ein attraktives buntes Programm, durch das ich führe, soll immer am 2. Donnerstag des 1. Monats einer Jahreszeit um 15 Uhr für die Geburtstagskinder der davor liegenden Jahreszeit (also z.B. am 14. Juni für die Frühlingsgeburtstagskinder) stattfinden. Dazu werden Sie persönlich eingeladen. Melden Sie sich bitte mit Partner(in) / Begleitung im Gemeindebüro an und sagen Sie dort auch Bescheid, wenn Sie abgeholt werden wollen! Zu diesem Nachmittag sind zudem alle interessierten Älteren eingeladen. Wir starten am **8. März**.

Der bewährte **Seniorennachmittag** findet weiterhin an den übrigen 2. Donnerstagen im Monat um 15 Uhr statt: am **12. April** zum Thema „Die Bibel und andere Glaubensschriften“ (Manfred Schüler), am **3. Mai** (wegen Himmelfahrt vorverlegt!) mit einem Reisebericht von Helmut Heiland.

Götz Weber

Konfirmation

Der Konfirmandenunterricht in der Region Mitte-Lehe findet für den aktuellen Jahrgang bereits gemeinsam statt. Deshalb werden die Konfirmand(inn)en der Kreuzkirche erstmals in diesem Jahr in der **Pauluskirche** konfirmiert:
am **13. Mai** um 10 Uhr.

Sascha Heß, Thalea Pohler, Vivian Wernet, Joel Seyler, Timon Leineweber,
nicht auf dem Foto:
Fabien Wunderlich und **Laura Szablewski**



Foto: Helke Breuel

Wir wünschen den Konfirmand(inn)en Gottes Segen!

Schöne Jahre mit der Seniorentanz-Gruppe

Mein Mann und ich hatten stets viel Freude an unserer ehrenamtlichen Tätigkeit, die Gruppe einmal wöchentlich zu beschwingten, wohlklingenden Melodien nach den dazu vorgeschrivenen Choreographien zum Tanzen anzuleiten.

Gerne denken wir auch an die Seniorenfahrten der Kreuzkirche 2007 nach Nieheim und 2009 nach Málente, wo wir auch an jeweils drei Vormittagen Tänze angeboten haben. Das hat bei den Teilnehmern, die bis dahin keine Vorstellung davon hatten, wieviel Freude der sog. Seniorentanz und ebenfalls das Tanzen im Sitzen bereitet, großen Anklang gefunden.

Leider gab es eine dramatische Wende in unserem Leben, als mein Mann im Juli 2010 einen plötzlichen Herzstillstand erlitten hat. Damit die

Gruppe zusammenbleiben konnte, bot sich spontan eine liebe Tanzkollegin, Frau Karin Janßen, an, die Tanzleitung vorerst zu übernehmen.

Nach knapp zwei Jahren hat mein Mann mich ermutigt, die Seniorentanz-Gruppe doch wieder zu übernehmen. Das habe ich dann auch gerne für weitere 5 Jahre getan, allerdings nur einmal monatlich.

Das Aufhören jetzt ist mir nicht leicht gefallen, aber meine täglichen Aufgaben und Pflichten, insbesondere natürlich die zunehmende Fürsorge für meinen Mann, lassen mir keine andere Wahl.

Es war und bleibt eine Bereicherung für uns, so viele nette Menschen in den insgesamt 15 Jahren kennengelernt zu haben.

Dafür sind wir sehr dankbar!

Leonhard und Renate Simon

Fair einkaufen!
Fair schenken!

**Lebensmittel – Kunstgewerbe – Geschenkartikel
und vieles mehr**

Weltladen Bremerhaven
Fachgeschäft für fairen Handel

„Bürger“ 146, 27568 Bremerhaven
Tel. 04 71-4 44 13 / Fax: 04 71-9 41 21 61

Wir sind für Sie da:
Montag – Freitag: 10-13 Uhr und 15-18 Uhr
Samstag: 10-13 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.weltladen.de/bremerhaven







STERN-APOTHEKE

Bürgermeister-Smidt-Str. 88
Tel. 04 71 / 4 64 30



**Rundum gute Beratung
ganz in Ihrer Nähe!**

Kosmetik-Studio Hildegard Simon

Inh. Claudia Colette Burmeister
staatl. anerkannte Kosmetikerin

vom



anerkannt unter
Nr. 675

Gesichtspflege · Maniküre
Akne-Behandlung · Fußpflege
Lymphdrainage · Epilation
Nagelmodellage

PAYOT
PARIS

Bürgermeister-Smidt-Str. 146
27568 Bremerhaven
Telefon 0471 - 50 21 50

La mer **AKILEINE**



PRAXISGEMEINSCHAFT Nijsen & Carstens Naturheilkunde und Physiotherapie

Schmerzfrei und wieder richtig fit ...

Wir bringen Bewegung in Ihr Leben

> Physiotherapie

> Osteopathie

> Mesologie

> Prävention

Bgm.-Martin-Donandt-Platz 22

27568 Bremerhaven

Tel.: 0471 413444

www.praxis-nijsen.de

Besondere Veranstaltungen im „Netzwerk für Flüchtlinge“

Am **Freitag, den 9. März**, um 16 Uhr erleben wir zusammen mit Geflüchteten eine kostenlose Führung durch das Historische Museum. Alle Interessierten sind dazu herzlich willkommen!

Am **Mittwoch, den 25. April**, treffen sich um 19 Uhr im Alten Saal Flüchtlingspaten und andere Interessierte

zum Thema „Arbeitsmarktsituation von Flüchtlingen“.

Am **Mittwoch, den 16. Mai**, findet um 19 Uhr im Alten Saal eine Veranstaltung für Flüchtlinge und andere Interessierte zum Thema „Versicherungen“ statt.

GW

Monatsplan der Flüchtlingshilfe 2018

Montags		
10.00 – 11.30	Prüfungstraining B1	Oberer Saal
10.00 – 14.00	Willkommen für Frauen	Jugendräume
14.00 – 16.00	Deutschkurs f. Erwachsene	Oberer Saal
Dienstags		
10.00 – 11.30	Prüfungstraining B1	Oberer Saal
10.00 – 14.00	Offene Beratung	Jugendbüro Kreuzkirche
11.00 – 13.00	Fahrradhaus (ab April)	Bürger 93 – 95
14.00 – 16.00	Deutschkurs f. Erwachsene	Oberer Saal
15.30 – 17.00	Museumsclub (ab 10 Jahre)	Historisches Museum
2.u.4.Di,18.00	Internationaler Bibelkreis	Alter Saal
Mittwochs		
10.00 – 11.30	Prüfungstraining B1	Oberer Saal
9.30 – 12.00	Internat. Krabbelgruppe	Alter Saal
10.00 – 12.00	Frauengr. mit Kunsttherapie	Familienzentrum
10.00 – 13.30	Beratungstermine	Jugendbüro Kreuzkirche
11.00 – 13.00	Fahrradhaus (ab April)	Bürger 93 – 95
14.00 – 16.00	Deutschkurs für Anfänger	Oberer Saal
15.00 – 17.00	Spielkreis (2-5 Jahre)	Alter Saal
16.30 – 18.00	Deutschkurs f. Erwachsene	Oberer Saal
18.00 – 20.00	Klönschnack am Abend	Familienzentrum
Donnerstags		
10.00 – 11.30	Prüfungstraining B1	Oberer Saal
10.00 – 12.00	Bürozeit und Termine	Jugendbüro Kreuzkirche
11.00 – 13.00	Fahrradhaus (ab April)	Bürger 93 – 95
14.00 – 16.00	Deutschkurs f. Erwachsene	Oberer Saal
16.00	Gitarrenkurs, bitte melden	bei Kay Hempel: 45687
17.30 – 19.00	Interkult. Tanztreff f. Frauen: 1. Do/Mon.	Neuer Saal
Freitags		
16.00 – 18.00	Treffen Flüchtlinge u. Paten	Familienzentrum
17.00	Foto-Werkstatt, bitte melden: Norbert Otto 0160/7607160	Gruppenraum Kreuzkirche
Samstags		
14.00	Walking & talking für Frauen	SFL-Parkplatz, Mecklenburger Weg 178a
15.00	Offener Lauftreff für alle	Bürgerpark, Theaterbrunnen

Veranstaltungen im Familienzentrum am Donandt-Platz

Internationaler Frauentag

Dienstag, 6. März, 9.00 – 11.00 Uhr und 11.30 – 13.30 Uhr

Der diesjährige Internationale Frauen- tag trägt das Thema: „Frauen haben die Wahl - **Arbeit und Familie in der Waagschale**“.

In Kooperation mit der Frauenberatungsstelle ZIB (Zukunft im Beruf) des Arbeitsförderungszentrums im Lande Bremen gibt es Informationen über Beratung und Unterstützung für Frauen sowie über Chancen auf dem Arbeitsmarkt und Ausbildung/ Umschulung in Teilzeit. Es ist möglich,

einen Termin für eine individuelle Beratung zu vereinbaren.

Das Familienzentrum stellt an diesem Tag zwei neue Projekte vor:

- eine Gruppe für Alleinerziehende
- eine Anlaufstelle und Koordination für den Bedarf der Kinderbetreuung (Babysitter-Dienst)

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

UW

5 Jahre Familienzentrum

Jubiläumsfeier am Freitag, 18. Mai, ab 14 Uhr

In diesem Jahr feiert das Familienzentrum (FAZ) Mitte sein 5 jähriges Jubiläum. Es finden rund um das Zentrum jede Menge Veranstaltungen für Erwachsene und Kinder statt.

Um 14 Uhr beginnt der offizielle Teil, danach gibt es verschiedene Aktionen drinnen und draußen.

- Es werden Bilder der syrischen Frauengruppe ausgestellt, die in unserem kunsttherapeutischen Projekt entstanden sind.
- Über einen Beamer projizieren wir Fotos von den Aktionen der letzten 5 Jahre.
- Unsere Modellbastler präsentieren

im FAZ ihre Arbeiten und laden zum Mitmachen ein.

- Für Spaß und Spiel der Kinder sorgen das Spielmobil des Magistrats und eine Tanz- und Bewegungstherapeutin.

Außerdem:

- Kinderschminken und Clownerie
- Musik und Tanz
- Küchenbuffet und Grillen

So hoffen wir alle auf gutes Wetter und eine rege Teilnahme, dann steht dem Spiel und Spaß nichts im Wege.

Ulrike Weichert
Leiterin des Familienzentrums

Worte von Dag Hammarskjöld

Der schwedische Politiker Dag Hammarskjöld setzte sich als Generalsekretär der Vereinten Nationen von 1953 bis 1961 in herausragender Weise für den Frieden unter den Nationen ein.

Erst nach seinem Tod wurde durch die Veröffentlichung seines geistlichen Tagebuchs bekannt, wie sehr - neben seinen politischen Aktivitäten - die Suche nach Gott sein Leben bestimmte. Zeiten der Stille und des Gebets gaben ihm Kraft für seine vielfältigen Aufgaben. Ein Leitmotiv seines Lebens war der Wunsch, Christus nachzufolgen. Das kommt auch in seinem hier abgedruckten Gebet zum Ausdruck.



Auch wenn unser Handeln sich nicht auf der weltpolitischen Bühne abspielt und wir nichts Welt-Bewegendes bewirken, tut es doch gut, von Zeit zu Zeit das eigene Leben und die Beziehung zu Gott in den Blick zu nehmen - nicht nur zum Jahreswechsel oder an besonderen Wendepunkten. Gebetsworte wie die von Dag Hammarskjöld helfen dabei. Aber es dürfen auch eigene, viel schlichtere Worte sein. Auch sie finden Gehör, darauf dürfen wir vertrauen.

Du, der über uns ist,
Du, der einer von uns ist,
Du, der ist –
auch in uns;
dass alle dich sehen – auch in mir,
dass ich den Weg bereite für dich,
dass ich danke für alles, was mir widerfuhr.
Dass ich dabei nicht vergesse der anderen Not.
Behalte mich in deiner Liebe,
so wie du willst, dass andere bleiben in der meinen.
Möchte sich alles in diesem meinem Wesen zu deiner Ehre wenden,
und möchte ich nie verzweifeln.
Denn ich bin unter deiner Hand,
und alle Kraft und Güte sind in dir.
Gib mir einen reinen Sinn – dass ich dich erblicke,
einen demütigen Sinn – dass ich dir diene,
einen gläubigen Sinn – dass ich in dir bleibe.

Quelle: 128. Rundbrief der Communauté Christusbruderschaft Selbitz

Mitarbeitende

Pastor Götz Weber, Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11	Tel. 43 73 3
(KV-Vorsitzender)	goetz.weber@kreuzkirche-bremerhaven.de
Diakon Kay Hempel (Jugendbüro)	Tel. 45 68 7 kayhemp@aol.com
Regionaldiakonin Daniela Memedovski, Friedhofstr. 1d, 27576 Bremerhaven	Tel. 30 89 55 6 Mobil: 01 76 / 54 89 46 84 daniela.memedovski@gmx.de
Kantorin Silke Matscheizik	Tel. 80 09 12 5 jubelosilke@kabelmail.de
Küsterin Roswitha Strehel	Tel. 01 57 89 50 62 91
Leiterin des Kindergartens: Brigitte Steinlein	Tel. 45 65 7 brigitte.steinlein@evlka.de
Leiterin des Familienzentrums: Ulrike Weichert Bgm.-Martin-Donandt-Platz 5	Tel. 48 33 89 44 bgm.-martin-donandt-platz@familienzentren.bremerhaven.de
Koordinatorin des Netzwerks für Flüchtlinge Kerstin Grade-Polischuk	Tel. 39156230 amrumerin@gmx.de
Gemeindebüro:	Sekretärin Gabriele Buck, Tel. 42 06 4, Fax 30 01 05 6 Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11a, 27568 Bremerhaven Email: kreuzkirche-bhv@nord-com.net
Öffnungszeiten:	Dienstag und Donnerstag, 10 - 12 Uhr
Internet:	www.kreuzkirche-bremerhaven.de

Wir freuen uns über Spenden für die Kreuzkirchengemeinde.

Empfänger: Ev.-luth. Kreuzkirche Bremerhaven
 Konto: IBAN DE 24 29 24 00 24 03 44 40 64 01 (Commerzbank Bhv.)
 Verwendungszweck: z.B. Umbau / Gemeindearbeit / Kirchenmusik / Diakonie / Flüchtlingsprojekt ...

Kirche in der Stadt

Klinikum St. Joseph:	Tel. 48 05 - 33 8	Diakonin Hagedorn
Klinikum am Bürgerpark:	Tel. 48 05 - 14 4	
Klinikum Bremerhaven:	Tel. 29 93 16 5	Pastor von der Brelje
Ev. Beratungszentrum:	Tel. 32 02 1	
Sozialarbeiter Bernd Behrends:	Tel. 39 14 66 7	
Diakonie-Sozialstation:	Tel. 52 00 7	
Telefonseelsorge (gebührenfrei):	Tel. 08 00 - 11 10 11 1	

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand; Redaktion: G. Weber, B. Hoffmann

10 Jahre Café zur Marktzeit: Mit einem Empfang am 9. Dezember feierten das Team und seine Gäste dieses Jubiläum.



In eigener Sache

Liebe Leser(innen), seit etwa 8 Jahren erstelle ich an meinem Computer ehrenamtlich den Gemeindebrief, schreibe und redigiere Artikel, bringe sie „in Form“ und bemühe mich um ein ansprechendes Layout. Die Gestaltung hat mir viel Freude gemacht, war aber auch sehr arbeitsintensiv: um die 40 oder mehr Arbeitsstunden hat es jeweils gebraucht, bis das Layout der 20 bis 24 Seiten druckreif war. Meine Urlaubsplanung musste dabei stets die Erscheinungstermine des Gemeindebriefes berücksichtigen.

Doch alles hat seine Zeit ...

Mit Beendigung meiner 12jährigen Mitarbeit im Kirchenvorstand gebe ich nun auch diese Aufgabe ab. Ob sich jemand findet, der sie übernimmt, ist zurzeit noch offen.

Ihre Gemeindebrief-Redakteurin
Birgit Hoffmann



Weihnachtsfeier der Sprachlotsen und ihrer Schüler

Die Jahreslosung 2018



Acryl von U. Wilke-Müller © GemeindebriefDruckerei.de



Erste Hilfe.



Selbsthilfe.

Wer sich selbst ernähren kann,
führt ein Leben in Würde.
brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00



Mitglied der **actalliance**

Würde für den Menschen.